



11.04.2013

NEUER KLARLACK FÜR NUTZFAHRZEUGLACKIERUNG

Der VOC konforme Permafleet HS Klarlack 8330 sorgt für mehr Flexibilität bei der Nfz-Lackierung. „Das innovative Produkt zeichnet sich besonders durch ein hohes Standvermögen sowie durch gute Anti-Graffiti-Eigenschaften für den NFZ-Markt aus“, fasst Arno Steyns, Spies Hecker Nutzfahrzeugexperte, zusammen. Hintergrund: Dem Lack wurde für die Standfestigkeit ein besonderes Bindemittel aus der Serienlackierung beigelegt, so der Spezialist. Die optimale Standfestigkeit macht sich besonders bemerkbar bei schwierigen Geometrien, wie zum Beispiel bei Anbauteilen von Tankfahrzeugen.

Leichte und rückstandslose Entfernung: Durch die Anti-Graffiti-Eigenschaften bleibt das optische Erscheinungsbild der Lackierung auch nach mehrfacher Reinigung mit Graffiti-Entfernern unverändert – gerade bei Nutzfahrzeugen wie Bussen ein wesentlicher Aspekt.

VARIABLE EINSTELLUNG

Für die Anti-Graffiti-Einstellung beträgt das Mischungsverhältnis mit Permafleet VHS Härtern 5:3. Für Standard-Einstellungen sollte das Verhältnis 3:1 sein. Durch den Einsatz verschiedener VHS-Härter kann der Klarlack sehr flexibel eingestellt werden – beispielsweise auf unterschiedliche Objektgrößen. Der Klarlackauftrag erfolgt in 1,5 Spritzgängen oder in zwei Spritzgängen mit 10 bis 15 Minuten Zwischenabluftzeit.

OPTIMIERTER ANWENDUNGSPROZESS

Gute Verlaufseigenschaften, perfekter Glanz, zuverlässiges Ergebnis bei großen Flächen: „Bei der Entwicklung des hochwertigen High Solid Produkts haben wir uns zum Ziel gesetzt, den Klarlackauftrag in der Kabine noch effizienter zu gestalten“, erklärt Arno Steyns. Sein Resümee: „Der neue Permafleet HS Klarlack 8330 trägt entscheidend zur Optimierung des gesamten Arbeitsprozesses in der NFZ-Lackierung bei.“

Nadine Kunert